

03.01.1985. 2191

Tuckett, Francis Fox

WOLFGANG RUMPF

Francis Fox Tuckett

*Franz Rumpf*

\* 1834 +



HERREN-HUTE UND MUTZEN · HERRENSCHIRME · WERKSTATT FÜR NEUANFERTIGUNGEN UND REPARATUREN

Herrn  
Paul Hiebeler  
Haitmorstr. 21  
8 MÜNCHEN 22

355 MARBURG an der LAHN

NEUSTADT 8 TELEFON 3567

Bankkonto:

Kreissparkasse Marburg 611

Postscheckkonto:

Frankfurt am Main 21908

29. Mai 78

IHR ZEICHEN

IHRE NACHRICHT VOM

MEIN ZEICHEN

DATUM

Betr.: ALPINISMUS 5/78

Lieber Herr Hiebeler,

Es stärkt einen kolossal sich in "ALPINISMUS PRIVAT" gedruckt zu lesen - vielen Dank - es reizt aber auch spontan zum Widerspruch, wenn Tyndall als alpiner Fernwanderer apostrophiert wird. Das war damals allgemein üblich.

Zu Ihrer Information - ich weiß, daß wenigsten Sie soetwas interessiert - F.F. Tuckett ist für mich der klassische Alpine Weitwanderer. Lesen Sie seine Fahrt vom Sommer 1865:

30. Mai: Premiere - Passo di Canali

1. Juni S.Martino - Passo di Cornelle

2. Juni Marmolata

6. Juni Auronzo - Sexten - Innichen -(Oberbacher Joch via !)

- 9. Juni über Oedenwinkelscharte nach Heiligenblut
- 13. Juni von Prägraten - Virgental - Obersulzbächtal - Pinzgau
- 16. Juni von Lappach aufs Mösele, Abstieg in den Zemmgrund
- 20. Juni Pfaffenjoch - Schaufelspitze - Windachtal
- 22. Juni Vent - Wildspitze - Mittelberg
- 23. Juni Ölgrubenjoch - Vent
- 24. Juni Heintereis - Weißkugel - Schluderns (durchs Matscher Tal)
- 26. Juni Trafoi - Ortlerhochjoch - Santa Catarina (ausdrücklich: Joch zwischen Ortler und Eiskögele)
- 28. Juni Palom della Mare - Punta San Matteo - S. Catarina
- 29. Juni Passo del Forno - Monte Vioz
- 3. Juli von Bedole - Monte Adamello - Edolo
- 6. Juli Pontresina - Pizzo di Verona
- 7. Juli Disgrazia-Joch
- 8. Juli Val Porcellizza - Forcella di Bondo - Val Bregaglia.

So beschrieben in (und zwar sehr ausführlich) x "Hochalpenstudien",  
 Gesammelte Schriften von F.F. Tuckett, Übers. v. Aug. Cordes. 2. Teil  
 Leipzig 1874 A.G. Liebeskind.

Bleibt da einem nicht die Spucke weg ?

Hier haben Sie einen der Pioniere des Weitwanderweges, was deshalb im  
 wahrsten Sinne, des Wortes zu verstehen ist, da ja die Täler auch noch  
 ausgelaufen werden mussten.

Für heute mit freundlichen Grüßen,

*A. Schöner*